Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

auch vnsez fraw an dem Maynfirat Er hat die hunyeryen ezfullt
mit guet Was abez die gut sey das bedeutt Sand Ambrosius vnd
spricht Got ist vns warden alle dmy Ist dir ze haus so ist ez dir
ein prunn Ist dir ze thalt so ist ez dir ein sunn pist wunt so ist
ez dem artzt furyst den tod so ist ez dir ein leben bedarfft hilf
ez ist dem krafft hunyezt dich ez ist dem speis Also mach dir alle
dmy aus Im Wann ez macht Im allew dmy aus dir Also spricht
ez an dem Euangely Wann Ich erhoht wirt von der erd das ist
Wann Ich hany an dem fronkreuz so zeuch Ich alle dmy zu mir
das ist den mensthen Das wezd das dem hezz ezhebt ist ein rechte
maynung Also das mit gedenkhen mit warten mit werchen mchts
mamest dem gots lob vnd sein ez vnd demez sel haul daz ist daz
auy da got von spricht an dem Euangely Ist dem auy amualtig
so ist allez demez leichnam chlar das ist Ist dem maynuy gerecht
so sind alle deme werich ram vnd guet Von dem auy spricht vnsez
herr zu seine gemehel in dem puch der lied Anem swestez du hast
mein hezz verwundt mit ainem demem augen das ist mit amual
tigez gerechtez maynung hastu gemacht daz ich gross lieb zu dir
han tu mcht als die dauon spricht der Weissay Osee Di habent
Ir opphez gerhezt in die tieff das du legest deine gute werich in
die tieff der valsthen wezlt das du darumb nemest ein valsth lob
adez ein oppy ez Tue als gesthriben stet Im Lob Anem sel hat ez
wellt ein aufhaben das ist ein stets gedenkhen an got Vnd wiss
das got zway aufhaben sind ams mit vnsezm hezren an dem kreuz
Das andez mit Juda an dem galgen Die hangent pey vnserm
hezren die Ir fuss habent auf genagelt das sew widez In gebent
noch nement Doch habent sew die stymm frey damit so got lobent
zu allen zeiten Abez die hangent pey Juda den hemd vnd fuess
ledig sind zu allez posshaut vnd der halts rezswln das gots lob dar
aus nymez gehort wirt Des ezsten aufhabens soltu begeren vor
dem andezn so huett dich Warumb man das hezz sull aufhebn
Hastu nu gehort Wie man das hezz sol aufheben vnd das ist
durch viezlay sach willen Die ezst das vnsez vatezlamit do
oben ist dauon als ein geleich dmy allam rast In semez natur
leihen stat Also sull wir vnsezs hezzen vem allam sezzen in das
fronhimelreich vmdt es allam frid vnd gemach vnd das ist be
zaihent an des mensthn naturleich gestalt Wann alle tiez habent
Ir haup gesenkht zu der erd denn der mensth hat das sein gen
himel gekhert daz ez bedenkh das sein ymez wesen mcht sey in